

2. 1973

Verband öffentlich Bediensteter  
Betriebssport-Tischtennis

Wien, 27. September 1973

R u n d s c h r e i b e n Nr. 1

A) Generalversammlung

In der am 19. September 1973 abgehaltenen Generalversammlung wurde der bisherige Vorstand nach Erstattung seiner Berichte einstimmig entlastet. Der Vorstand wurde wie folgt gewählt:

1. Obmann	Sekt.Chef Hugo Ernst Barber	SVSM
2. Obmann	Rudolf Katholitzky	SVSM
1. MUBA	Norbert Haas	SCFM
2. MUBA	Ernst Kinast	SCFM
1. Schriftführer:	Hofrat Franz Hofstätter	SCFM
2. Schriftführer:	Adalbert Ettl	BBSV
1. Kassier:	Gustav Novotny	PSA
2. Kassier:	Karl Wagner	BBSV
1. Revisor:	Friedrich Strudl	ÖBF
2. Revisor:	Julius Minarik	ÖBF

Die Generalversammlung hat folgende Beschlüsse gefaßt:

1. Für das Spieljahr 1973/74 wurden 46 Mannschaften genannt. Gegenüber dem Vorjahr hat FA 4/5/10 und UHKA<sup>e</sup> eine Mannschaft aus dem Bewerb genommen. Je eine neue Mannschaft des KSVU und des ZA Wien nehmen an der Meisterschaft teil.  
Als neue Mitglieder des Verbandes sind der Verein "Sportklub-Bundeskanzleramt (SK-BKA)" und der Verein "Finanzamt für Körperschaften (Köst)" aufgenommen worden. SK-BKA nimmt mit zwei Mannschaften und Köst mit einer Mannschaft an der Meisterschaft teil.
2. Folgende Klasseneinteilung wurde getroffen: Die Liga, 1. Klasse und 2. Klasse bestehen aus 12 Mannschaften. Die 3. Klasse aus 10 Mannschaften.
3. Der Beginn der Herbstmeisterschaft wurde mit dem 1. Oktober 1973 festgelegt. Die Frühjahrsmeisterschaft beginnt am 21. Jänner 1974.
4. Der Cupbewerb wird im Spieljahr 1973/74 nicht durchgeführt.
5. Auf die Regelung der Wettspielvereinbarungen und Spielberechtigung wird besonders hingewiesen.
6. Spielberichte sind dem MUBA bis zu dem der Spielrunde nächstfolgenden Freitag zuzustellen, und zwar immer die Urschrift des Spielberichtes. Die Ergebnisse aller Spiele müssen bis spätestens eine Woche nach Beendigung der Herbst- bzw. Frühjahrsrunde beim MUBA eingelangt sein. Fehlende Spiele werden mit 7:0 bzw. mit 9:0 für die gastierende Mannschaft verifiziert und die platzwahlhabende Mannschaft mit einer Geldbuße belegt.
7. Folgende Geldbußen wurden festgelegt:
 

a) Verspätete Abgabe des Spielberichtes	15 S
b) Fehlen einer Paßnummer im Spielbericht	3 S
c) Nichtantreten ohne rechtzeitige Verständigung der anderen Mannschaft	30 S

## 8. Gebühren

### a) Nenngebühren:

- |                         |      |
|-------------------------|------|
| 1. Mannschaft           | 50 S |
| 2. Mannschaft           | 40 S |
| jede weitere Mannschaft | 35 S |
- b) Meldegebühr für jeden Spieler:  
(Neuanmeldung bzw. Verlängerung der Pässe) 6 S
- c) Ausstellung eines Duplikatpasses 10 S
- d) Die Protestgebühr beträgt 20 S und muß sofort erlegt werden, ansonsten ein Protest als nicht eingebracht angesehen wird. Bei günstiger Erledigung eines Protestes wird die Protestgebühr ganz oder teilweise rückerstattet.

B) Verein:	Mannschafts- gebühr	Paß- gebühr	Summe
FA KÖST	50,-	48,-	98,-
Ö. Bundesforste	125,-	102,-	227,-
SV. Sozialministerium	125,-	132,-	257,-
Bundesbahn-SV	195,-	162,-	357,-
FA 4/5/10	95,-	60,-	155,-
SC/Handelsministerium	125,-	90,-	215,-
Union Handelskammer	125,-	120,-	245,-
Zentralbesoldungsamt	50,-	42,-	92,-
Union Landhaus	160,-	108,-	268,-
Psych-Wien	50,-	42,-	92,-
Bhf. Vorgarten	125,-	72,-	197,-
SC Finanzministerium	300,-	228,-	528,-
FA 2/20	90,-	54,-	144,-
ZA	125,-	108,-	233,-
KSVU	90,-	78,-	168,-
BKA	90,-	66,-	156,-

Der Verein FA 4/5/10 wird aufgefordert, die noch aushaftenden Gebühren von 45 S umgehend zu entrichten.

Für folgende Vereine sind im Spieljahr 1972/73 Guthaben entstanden, die vom jeweiligen Verein auf die für das Spieljahr 1973/74 ermittelten Gebühren angerechnet werden können:

SKH	63,- S
Psych-Wien	32,- S
UHKA	429,- S

### Wettspielblöcke

BBSV	2 Exemplare	100,- S
BKA	1 Exemplar	50,- S

- c) Die Spielberichte und die Meldungen über Spielverschiebungen der Liga und der 1. Klasse sind an den MUBA Norbert Haas, BM/Finanzen, Himmelfortgasse 4, 2. Stock, Zimmer 201, Telefon 52-35-11, Klappe 629 und die der 2. Klasse sowie der 3. Klasse an den Stellvertreter des MUBA Ernst Kinast, BM/Finanzen, Himmelfortgasse 4, 7. Stock, Zimmer 721, Telefon: 52-35-11, Klappe 829, zu übermitteln.

Abschließend möchten wir allen Sportkameraden ein erfolgreiches Spieljahr 1973/74 wünschen.

Melde- und Beglaubigungsausschuß (MUBA)

2. Obmann

Norbert Haas, BM/Finanzen

R. Katholitzky